



DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

September 2011

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-6	Bermesse und Almerisches:	S. 16
Peaschtl-Turnier:	S. 7	Peaschtl-Buch und Bierfest:	S. 17
Europameister der Jungimker :	S. 8	Musikkapelle:	S. 18
Kirchliches:	S. 8/9	Feuerwehr:	S. 19
Verdienstmedaille des Landes:	S. 10	Schützen:	S. 20
Hauptschule:	S. 6/11	Sport	S. 21-25
Spiel-Spaß-Sporttage:	S. 11	Seite des Umweltberaters:	S. 26
Herbstfest:	S. 12-15	Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 27/28

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Die letzten Monate waren geprägt von **intensiven Verhandlungen mit der ÖBB** zur Lösung der befürchteten Auswirkungen nach der im Dezember

2012 geplanten Inbetriebnahme der Neubaustrecke Kundl-Radfeld-Baumkirchen.

Einen Tag vor der Ende September 2011 durchgeführten maßgebenden **UVP-Verhandlung** haben die Gemeinden Breitenbach und Kundl den **entscheidenden Durchbruch** mit den ÖBB erzielt und eine vom **Gemeinderat einstimmig** genehmigte Vereinbarung abgeschlossen, die für die Reduzierung des Bahn lärms, auch für unsere Gemeinde, eine große Bedeutung hat (*siehe eigener Bericht*).



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom **28. September** unter anderem beschlossen, dass das von der Gemeinde um € **47.000,-** angekaufte „Schmiedhaus“ anfangs **November abgerissen** und der Platz entsprechend gestaltet wird. Dabei ist vorgesehen, in erster Linie die Einsichtigkeit in die stark befahrene **Kreuzung** zu verbessern und zusätzlich eine entsprechende Grünraum- und Parkplatzgestaltung durchzuführen.



Zur Frage der Sanierung bzw. Erweiterung der **Volksschule Dorf** wurde beschlossen, dass unbedingt auch eine **Neubauvariante** in Form einer **Erweiterung des Hauptschultraktes** umfassend zu prüfen ist. Dem vorausgehend ist aber auch mit der Schulbehörde abzuklären, ob das beabsichtigte Raumprogramm auch den geforderten Vorgaben des Landes entspricht und dieses Raumprogramm im Bereich des Hauptschulgebäudes umzusetzen ist.

In unserem Ortsgebiet sind derzeit **umfangreiche Grabungsarbeiten** im Gange. Dabei wird der erste Abschnitt (Dorf, Ausserdorf) der **Erdgasversorgung** verwirklicht und gleichzeitig von der TIWAG vom Trafo beim „Garberhof“ bis zur Station beim Objekt Dr. Moser ein Stromkabel mitverlegt. Die Gemeinde wird alles unternehmen, dass die Belastungen während der Bauführung erträglich sind und dass nach Abschluss der Baumaßnahmen keine großen Durchschneidungen von vor wenigen Jahren errichteten Asphaltflächen bestehen bleiben. Das heißt, dass z. B. der Bereich Kreisverkehr nur mit einer Lenkbohrung unterfahren werden darf.



Grabungsarbeiten im Dorfszentrum für die Erdgasversorgung

Fotos: A. Naschberger

Zum Thema **Golfplatzprojekt** ist zu berichten, dass mittlerweile das Problem mit dem Ausschlusskriterium Torfboden gelöst ist, aber insgesamt für die erfolgreiche Vorantreibung dieses Vorhabens dringend die Installation einer entsprechenden **Steuerungsgruppe** bestehend aus Vertretern der Gemeinden und des Tourismusverbandes Alpbachtal Seenland erforderlich sein wird.

Abschließend möchte ich noch anführen, dass die Gemeindeführung in der letzten Zeit immer mehr mit **Beschwerden** aus der Bevölkerung wegen **untragbarer Lärmbelästigung** konfrontiert wurde (durch Mopedverkehr, Feste im Ortszentrum, nächtliches Böllerschießen bei Hochzeiten usw.). Die Gemeinde wird diese Beschwerden sehr ernst nehmen und künftig entsprechende Maßnahmen setzen!

Zum Abschluss meines Vorwortes danke ich allen, die zum Gelingen des großartigen **Festumzuges „Breitenbach, wie's früher war“** beigetragen haben und gratuliere herzlich unserer engagierten Gemeindegewerkin **Barbara Moser** zur Herausgabe des Buches „**Peaschtln laffn**“ in Breitenbach.

Mit diesem interessanten Buch hat die Autorin eine tolle Dokumentation von diesem bedeutenden Breitenbacher Brauchtum geschaffen.

Ich wünsche den Breitenbacherinnen und Breitenbachern eine schöne Herbstzeit und weiterhin alles Gute.

Euer Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Titelfoto:

„Kramerl-Friedl“ Ehrenstrasser beim Dengeln und „Jaggen-Frieda“ Schroll am Heuschober (auf dem Kramerl-Festwagen beim Herbstfest)

Foto: Armin Naschberger

Weitere Bilder vom Herbstfest auf den Seiten 12 bis 15

Gemeinderat beschließt Abbruch des „Schmiedhauses“

Bereits voriges Jahr hat die Gemeinde Breitenbach das Areal des alten Schmiedhauses um € 47.000,- aus der Verlassenschaft erworben. Der Kauf geschah in der Absicht, dass dieses **Gebäude abgetragen** und damit die stark befahrene **Kreuzung nach Kleinsöll** wesentlich einsichtiger gestaltet werden kann.

Derzeit ist die Errichtung eines **Kreisverkehrs nicht geplant** und hiezu wird auch von der Landesstraßenverwaltung keine Notwendigkeit gesehen.

Der durch den Gebäudeabbruch entstehende Platz soll also für die **Verbesserung der Verkehrssicherheit**, für die Schaffung einer gefälligen **Grünfläche** und für die **Arrondierung der Parkplatzsituation** verwendet werden.



Natürlich gab es auch **Bedenken**, dass mit diesem Gebäudeabtrag eine städtebauliche Lücke entsteht bzw. dass es richtig gewesen wäre, dieses Gebäude zu sanieren und einer anderen Verwendung zuzuführen. Für diesen Fall hätte die Gemeinde dieses Objekt niemals gekauft und die Expertenmeinung ist eindeutig, dass die Substanz dieses Gebäudes **eindeutig abbruchreif** ist und keinesfalls halbwegs wirtschaftlich zu sanieren gewesen wäre.



Mit der Neugestaltung dieser stark frequentierten Kreuzung soll die Verkehrssicherheit verbessert werden.

Die Gemeinde hat mit dem Erwerb ein **klares Ziel** verfolgt und mit der im kommenden **Frühjahr** geplanten Gestaltung soll dieses Ziel auch verwirklicht werden.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Fotos: A. Naschberger

**Sprechstunde
des Vizebürgermeisters
Ing. Valentin Koller:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 0699/12 52 32 11**

**E-Mails an die Redaktion:
pleassing@breitenbach.at**

Der jahrelange Kampf war nicht umsonst

Breitenbach, Kundl und ÖBB einigen sich auf Lärmschutzpaket

Die Gemeinden Breitenbach und Kundl haben sich wenige Tage vor der am **26. und 27. September** stattgefundenen **UVP-Verhandlung** auf umfassende **zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen** geeinigt! Diesem Ergebnis sind viele Gespräche, Verhandlungen, Forderungen und mediale Aufbereitungen vorausgegangen.

Beide Gemeinden haben sich unter Beiziehung von juristischen und lärmtechnischen Experten monatelang intensiv mit diesem Problem auseinandergesetzt und auf diese Verhandlung vorbereitet.

Auch die **Bürgerinitiative „Leise Gleise Kundl“** hat unter ihrem Sprecher Dr. Bertel Stephan eine tolle Arbeit geleistet.



Bgm. Ing. Alois Margreiter, DI Johann Herdina (ÖBB-Bereichsleiter) und Bgm. Anton Hoflacher (v. l.)

Die Ausgangssituation

Uns war seit Jahren klar, dass von dem im **Dezember 2012** in Betrieb gehenden Abschnitt Kundl/Radfeld-Baumkirchen viele Gemeinden profitieren, aber in Breitenbach und Kundl noch viele Jahre die Züge auf der Bestandsstrecke Wörgl bis zur Verknüpfungsstelle Radfeld bzw. umgekehrt geführt werden und damit mit einer zusätzlichen Lärmbelastung zu rechnen ist.

Die im Projekt vorgesehenen zusätzlichen Maßnahmen hätten zwar die gesetzlichen Vorgaben erfüllt, aber damit gaben wir uns nicht zufrieden: Wir haben immer wieder darauf hingewiesen, dass es noch lange dauern wird, bis die Neubaustrecke Kundl-Langkampfen gebaut wird, **wobei dann ja auch die Neubaustrecke im Bereich Kundl-Breitenbach unterirdisch geführt wird.**

Das Verhandlungsergebnis

Die Vereinbarung der Gemeinden Breitenbach und Kundl mit der ÖBB beinhaltet die zusätzliche Errichtung dreier **Lärmschutzwände** mit einer **Gesamtlänge von 1,7 km:**

1. Lärmschutzwand Bahnhof Kundl bis Gießerei Hohenauer (300 lfm)
2. Lückenschluss auf Breitenbacher Seite vom Bahnsteig bis zur bereits errichteten neuen langen Lärmschutzwand westlich der Firma Lindner (430 lfm)
3. Errichtung einer südlichen Lärmschutzwand westlich von Kundl, parallel zur nördlich errichteten langen Lärmschutzwand (970 lfm)



Die gelben Linien zeigen die Verlängerung der Lärmschutzmauer.

Die Auswirkungen

Mit diesen Lärmschutzwänden wird wesentlich mehr erreicht als gesetzlich vorgeschrieben. Es werden damit die dringenden Empfehlungen des umweltmedizinischen Sachverständigen voll erfüllt!

Konkret wird damit in Breitenbach in den Ortsteilen Dorf und Ausserdorf **bei über 100 Objekten der Lärmpegel im Mittelwert um 2 - 4 dB bzw. im Spitzenwert um 4-6 dB reduziert!!** Die Reduktion von 2 - 4 dB entspricht einer deutlich hörbaren Reduzierung des Lärms.

Die Kosten

Die Kosten wurden zwischen ÖBB und Gemeinden mit einem verhandelten Schlüssel aufgeteilt. Seitens der Gemeinde Breitenbach bleiben noch **ca. € 130.000,-** an Errichtungskosten. Da dem Land Tirol diese gemeinsame Kraftanstrengung und das Zustandekommen dieser Vereinbarung auch etwas wert sein muss, ist zu zusätzlich mit der deutlichen Reduktion der verbleibenden Kosten durch Landesmittel ist zu rechnen!

Bei einer außerordentlichen Gemeinderatssitzung in beiden Gemeinden haben die Gemeinderäte beider Orte den Abschluss der ausverhandelten Vereinbarung **einstimmig beschlossen**.



Die Lücken vom Bahnhofsbereich bis zur neu errichteten Lärmschutzwand westlich der Firma Lindner werden geschlossen.



Das Resümee

Die Errichtung und Mitfinanzierung der zusätzlichen Lärmschutzwände war nur dadurch zu erreichen, weil sich alle Parteien aufeinander zubewegt haben und auch die ÖBB die im ergänzenden Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren empfohlenen **Maßnahmen gemeinsam umgesetzt** haben.



Wie geht es weiter?

Der Wermutstropfen an diesem tollen Ergebnis ist der, dass wir erst zufrieden sein können, wenn die mittlerweile ermittelte unterirdische Trasse (N1g) bis Langkampfen umgesetzt ist. Die Zustimmung zur Verordnung dieser Trasse war unter anderem auch eine Bedingung der ÖBB bei der getroffenen Vereinbarung.

Wann dieser Abschnitt gebaut wird, hängt noch von vielen Faktoren ab (Brenner Basistunnel, Trassenfindung in Bayern, Entwicklung der wirtschaftlichen Situation besonders in Italien...). **Derzeit wird der Fertigstellungstermin für diesen Abschnitt mit 2026 genannt.**

Diese Entscheidung wird auf höchster Ebene getroffen – aber wir werden nicht müde werden, die Realisierung dieses für Breitenbach und Kundl so wichtigen Tunnelabschnitts voranzutreiben.

Ein wichtiges Etappenziel ist erreicht. Ich freue mich, dass der enorme und manchmal auch aussichtslose jahrelange Einsatz keinesfalls umsonst war.

Bürgermeister:
Ing. Alois Margreiter

Fotos: A. Naschberger

E-Mails an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Sprechstunde des Vizebürgermeisters
Ing. Valentin Koller:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Tel.: 0699/12 52 32 11

Notruf 141 für hausärztliche Hilfe in der Nacht von 19 bis 7 Uhr und am Wochenende

Im November 2010 wurde im Tiroler Landtag die Einführung eines
„Allgemeinmedizinischen Wochentags-Nachtbereitschaftsdienstes“ beschlossen.

Seit **1. April 2011** wird in unserem Bereich Kundl, Breitenbach und Angerberg ein organisierter **Nachtbereitschaftsdienst der praktischen Ärzte** umgesetzt. In dringenden Fällen erreichen Sie den medizinischen Notdienst **während der Woche** in der Zeit von **19 bis 7 Uhr** sowie **am Wochenende Tag und Nacht** unter der einheitlichen Rufnummer **141**.

Sie werden dann aufgefordert, die **Postleitzahl** Ihres derzeitigen Aufenthaltsortes, also 6250 für Kundl, **6252**

für Breitenbach oder 6320 für Angerberg einzugeben und sind dann automatisch mit dem diensthabenden Arzt/Ärztin verbunden, können Ihr Problem schildern und werden dann in der jeweiligen Ordination oder je nach Notwendigkeit auch zu Hause behandelt.

Bei schweren, **lebensbedrohenden Notfällen** oder **Unfällen** erreichen Sie nach wie vor über die **Rettung** bzw. den **Notarzt** unter der **Tel. 144** die schnellste ärztliche Hilfe.

Das gibt's nur einmal...!



Zwei Schnappschüsse mit Seltenheitswert! Alle **drei Bürgermeister seit 1968** auf einem Festwagen der Gemeinde vereint: Alt-Bgm **Andrä Atzl**, Alt-Bgm. ÖR **Sepp Margreiter** und Bgm. Ing. **Alois Margreiter** (v. l.). Auch die langjährige Gemeindesekretärin „**Garber-Hanni**“ **Hosp** setzte sich nochmal an ihren Schreibtisch



mit der alten mechanischen Schreibmaschine und ließ Erinnerungen an alte Zeiten lebendig werden, als es noch lange keinen Computer in der Gemeindestube gab.

Viele weitere Bilder vom Herbstfest auf den Seiten 12 bis 15!

HS-Direktor Günter Schroll zum Oberschulrat ernannt



An **HD Günter Schroll** wurde aufgrund seiner beruflichen Verdienste von der Schulbehörde der Berufstitel „**Oberschulrat**“ verliehen. Direktor Schroll ist seit **2002** Leiter der **Hauptschule Breitenbach**. Während dieser Zeit hat er sich auf dem Gebiet der **Schulentwicklung** tirolweit führend engagiert und ist sogar landesweit in verschiedenen Gremien tätig. Zahlreiche innovative Ideen und Projekte wurden an der HS Breitenbach seither umgesetzt. Vor allem der **Kontakt zur Wirtschaft** und den heimischen Betrieben ist Direktor Schroll stets ein großes Anliegen. Aber auch beim großen Umbau der Hauptschule in vier Etappen war er von Anfang an maßgeblich beteiligt. Im kommenden Jahr wird die Breitenbacher Hauptschule unter seiner Führung in eine „**Neue Mittelschule**“ umgestellt.

Foto: Im Rahmen der Abschlussfeier der vierten Hauptschulklassen in der Aula der Hauptschule gratulierte Bürgermeister Ing. Alois Margreiter HS-Direktor Günter Schroll zu seiner Ernennung zum „Oberschulrat“. Foto: A. Naschberger

Peaschtlturnier 2011 ein voller Erfolg

Rekordsumme von € 14.000,- an Sozialfonds gespendet!

Das Breitenbacher Peaschtlturnier fand heuer am **9. Juli** bereits zum **6. Mal** am Breitenbacher Sportplatz statt. Der Reinerlös des Fußball Kleinfeldturniers wurde wie immer dem **Breitenbacher Sozialfonds** gespendet, um in Not geratenen Breitenbacher Familien schnell und unbürokratisch zu helfen.

22 Breitenbacher Perchtenpassen kämpften an einem heißen, schönen Sommertag um den Sieg beim diesjährigen Turnier. Nach einem spannenden Herzschlagfinale setzte sich die **Schweinz Pass**, die in der regulären Spielzeit bereits 0:2 hinten lag, im Siebenmeterschießen gegen die **Steinbacher Pass** durch und strahlte mit der Sonne um die Wette. **Torschützenkönig** wurde **Horst Steinbacher** von der gleichnamigen Pass mit beachtlichen 10 Toren.

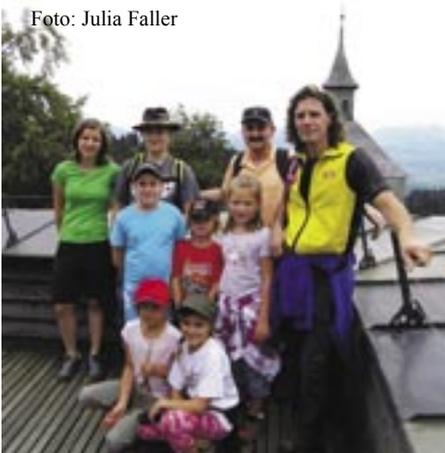
Die Veranstaltung beinhaltete aber nicht nur das bereits traditionelle Kleinfeld-Fußballturnier, sondern auch ein **Bettenbobrennen**, viele **Schmankerln** aus der Küche, eine **Riesentombola** mit über **600 Preisen**, ein kniffliges **Schätzspiel** und für unsere Kleinsten ein **Mal- und Zeichenzelt**.

Spendenübergabe an den Sozialfonds

Durch die großartige Unterstützung aller Teilnehmer, Zuschauer und Spender beim **6. Perchtenturnier** im Juli konnten die Veranstalter, die Mitglieder der **Hamme Pass**, einen **Reinerlös von € 14.000,-** aus dieser wohltätigen Veranstaltung erzielen. Mit Stolz wurde diese großartige Summe von den Veranstaltern im Rahmen des Breitenbacher **Dorfabends** am **18. August** mittels Scheck dem **Sozialfonds der Gemeinde Breitenbach** übergeben.

Die Gemeinde Breitenbach bedankt sich bei den Organisatoren und allen Beteiligten für diese großartige Spende!

Foto: Julia Faller



Turniersieger 2011: die Schweinz Pass bei der Preisverteilung

Wir, die **Hamme Pass**, möchten uns auf diesem Weg bei allen Helfern und Sponsoren bedanken. Es war für uns ein toller Tag und wieder ein großer Beweis dafür, wie groß der Zusammenhalt zwischen den Breitenbacher Perchtenpassen ist.

Wir wünschen der Schweinz Pass, die sich bereit erklärt hat, das nächstjährige Turnier zu veranstalten, viel Glück und Erfolg und ein tolles **Peaschtlturnier 2012**.

Bericht: Peter Huber

Foto: Josef „Sagi“ Feichtner



Bgm. Alois Margreiter, Martina Lichtmanegger, Peter Huber und Hannes Steinberger bei der Scheckübergabe an den Sozialfonds der Gemeinde Breitenbach (v. l.)

Foto: P. Hohlrieder

Wandertag des Tiroler Landestrachtenverbandes

Am Sonntag, **4. September** fand in **Kufstein** der **Wandertag des Tiroler Landestrachtenverbandes** statt. Gestartet wurde bei der Kufstein Arena, beim Gasthof Neuhaus vorbei Richtung Thierberg, am Egelsee vorbei zum Hechtsee, Längsee, Pfrillsee und über dem Morsbach zurück zur Kufstein Arena. Anschließend fand in der Kufstein Arena noch ein Riesenwuzler-Turnier der Bezirksverbände statt, das der **Unterinntaler Trachtenverband** gewann. Es war für Groß und Klein ein netter Wandertag.

Text: Maria Werlberger

Auf dem Aussichtsturm der Thierberg-Kapelle:

vorne: Johanna Huber, Lisa Thaler; Mitte: Florian Ingruber, Markus Thaler, Anna Stumpf, Otto Gschwentner; hinten: Maria Werlberger, Christian Huber, Günther Ingruber (jeweils v. l.)

Manfred Gschwentner bester Jungimker Europas!

Der 14-jährige Hauptschulabsolvent **Manfred Gschwentner** aus Kleinsöll befasst sich zwar erst seit zwei Jahren mit der Imkerei, trotzdem wagte er eine Woche nach Schulschluss erstmals die Teilnahme an der **Europameisterschaft für Jungimker** - und gewann!

Mitte Juli trafen sich 43 Jugendliche aus 16 Ländern Europas in der **Imkerschule Warth-Aichhof** (Niederösterreich), um ihre Fachkenntnisse drei Tage lang von einer strengen Fachjury umfangreich testen zu lassen.

Dabei wurde den jungen Imkern nichts geschenkt: Sowohl **theoretisches Wissen** als auch **praktisches Können** wurden lückenlos abgeprüft. So mussten Ablagevölker übersiedelt und die verschiedensten Imkerutensilien richtig zugeordnet werden. Honigwaben wurden entdeckelt und Honig sensorisch beurteilt. Weiters

mussten Körperteile der Biene unter dem Mikroskop erkannt werden. Aber auch **Kenntnisse über Pflanzen und Blüten** waren für einen Spitzenplatz unbedingt erforderlich.

Doch Manfred holte sich nicht nur den **EM-Titel** in der **Einzelwertung**, sondern sorgte zusätzlich dafür, dass der Sieg auch in der **Mannschaftswertung** vor Italien und Tschechien in Österreich blieb!

Fachgerecht betreut wurde das österreichische Team übrigens durch unsere „Bäuerin des Jahres“, **Rosi Fellner**.



Bester Jungimker Europas: Manfred Gschwentner mit seinen Preisen und einem Glas „Europameister-Honig“



Manfred betreut inzwischen bereits sieben Bienenvölker.



Das gibt's in ganz Europa nicht - außer bei uns in Breitenbach: **Honig vom Europameister!**



Bienenhaus direkt vorm Haus mit herrlicher Aussichtslage auf das Inntal

Bericht und Fotos: Armin Naschberger

Ministrantenaufnahme zum Patroziniumsfest



Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz und Pfarrer Schmitzberger mit den neuen Ministranten.

Im feierlichen Rahmen des **Patroziniumsgottesdienstes** zum Fest Peter und Paul in unserer festlich geschmückten Pfarrkirche wurden gleich **zwölf neue Ministranten** in ihren Dienst eingeführt.

Die Neuen sind: Sophia Adamer, Laura Rinnergschwentner, Lara Ehrenstrasser, Rahel Rupprechter, Eva Embacher, Lisa Thaler, Stephan Haaser, Vanessa Santeler, Stefan Hintner, Nina Widauer, Kruckenhauser Stefan und Kathrin Embacher.

Bei der **Agape** im neu gestalteten Pfarrgarten gab es anschließend auch Gelegenheit unserem Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz zum selbigen Namensfeste zu gratulieren. Im Gegenzug bedankte sich dieser ganz herzlich bei allen Minis, deren Eltern und besonders bei der Ausbilderin Elisabeth Sappl für ihre treuen Dienste das ganze Jahr hindurch.

Bericht und Foto: P. Hohlrieder

Bischöfliche Visitation mit Firmung und Ehrungen

Im Rahmen der **bischöflichen Visitation** vom 27. bis 28. Mai spendete **Weihbischof Dr. Andreas Laun** 39 Jugendlichen aus Breitenbach das Sakrament der **Firmung**.

Für Freitag beinhaltete der Besuchsplan unseres Weihbischofs eine nachmittägliche **Kindersegnung**, **Begegnung mit den Firmlingen** und eine **Pfarrgemeinderatssitzung**, welche mit einem feierlichen **Bischofsempfang** am Pfarrhof durch die politische Gemeinde endete. Abends zelebrierte unser Weihbischof zusammen mit unserem Ortspfarrer Dr. Piotr Stachiewicz eine Messe mit anschließender **Gräbersegnung**.

Am Ende der Messe wurden auch **Ehrungen** durchgeführt:

Für 25 jährige Tätigkeit als Mesnerin wurde **Elisabeth Sappl** ausgezeichnet. **Martha Kern** erhielt den **Rupert- und Virgilorden** verliehen.

Die Bedeutung der Mitwirkung von Laien, insbesondere Frauen, in kirchlichen Einrichtungen wurde dadurch einmal mehr außerordentlich hervorgehoben und gewürdigt.

Bericht: P. Hohlrieder



Foto: P. Hohlrieder

Firmung 2011 durch Weihbischof Dr. Andreas Laun.



25 Jahre im Dienste der Kirche: Mesnerin Elisabeth Sappl



Martha Kern erhielt für ihre jahrelange Tätigkeit in der Pfarrkanzlei den Rupert- und St. Virgil-Orden verliehen.



Offizieller Empfang des Bischofs vor dem Pfarrhof

unten: Fronleichnamspzession am 23. Juni



Fotos: Hannes Sappl

Trotz des wechselhaften Wetters im Frühling konnten heuer alle drei Prozessionen plangemäß durchgeführt werden.

Polnischer Kinderchor gestaltete Gottesdienst

Mit einem polnischen Kinderchor überraschte Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz die Besucher des Samstagabendgottesdienstes am 27. August in Breitenbach. Der Chor namens „**Biedronki**“ (**Maikäfer**) aus **Dzieciecy** weilte einige Tage beim **Paulinghof** und gestaltete jeweils einen Gottesdienst im Pfarrverband Kundl und Breitenbach. Im Anschluss der Hl. Messen wurden jeweils einige Kostproben aus dem reichen Liederschatz des Kinderchors konzertant aufgeführt, was die Zuhörer mit Applaus goutierten.

Bericht und Foto: P. Hohlrieder



Verdienstmedaille des Landes Tirol



Marianne Margreiter

Am **15. August**, dem Hohen Frauentag, wurde im Rahmen einer äußerst würdigen Feier in der Innsbrucker Hofburg von den Landeshauptmännern Platter und Durnwalder an **Marianne Margreiter** und **Inge Hofer** die **Verdienstmedaille des Landes Tirol** verliehen.

Fotos: Land Tirol



Inge Hofer

Gemeinde gestaltet Ehrenabend

Wie in Breitenbach üblich, wurde für die Geehrten nach dem gemeinsamen Abendgottesdienst mit **Musikkapelle** und **Schützenkompanie** ein Ehrenabend ausgerichtet. In seiner Ansprache würdigte Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter** die Verdienste der Ausgezeichneten.



Marianne Margreiter hat 17 Jahre lang ihre Mutter gepflegt und davon 6 Jahre rund um die Uhr betreut. Man könnte sagen: „Das tun mehrere Dorf!“ Man muss jedoch auch dazusagen, dass es immer weniger werden. Deshalb steht diese Ehrung auch **stellvertretend** für Menschen in unserer Gemeinde, **die ebenfalls solche großartigen Leistungen vollbringen.**

Nur zu fordern, dass die Gesellschaft für alles aufzukommen hat, ist – auch angesichts der finanziellen Situation der öffentlichen Haushalte – keine Lösung. **Bgm. Margreiter brachte allen Familien, die Angehörige pflegen, seinen großen Respekt zum Ausdruck** und bedankte sich für diese unverzichtbaren Leistungen.

Inge Hofer erhielt die Verdienstmedaille des Landes Tirol für besondere Verdienste um die **Österreichische Wasserrettung**. Sie ist seit 2001 Einsatzleiterin der Österreichischen Wasserrettung Mittleres Unterinntal und Vorstandsmitglied des Landesverbandes Tirol. Die Ausgezeichnete hat tolle Projekte umgesetzt, wie: Sozialprojekt „Schwimmen soll gelernt sein“ (Schwimmkurse für sozial schwache Kinder), Schulschwimmtage und –wochen im Namen des Tiroler Sportservices, Notwasserungsprojekte für Kabine und Cockpit bei diversen Luftfahrtunternehmen u. v. m.

Inge Hofer war maßgeblich an der Errichtung des Wasserrettungsstützpunktes Kramsach bzw. deren Erweiterung beteiligt. Bürgermeister Ing. Margreiter bedankt sich bei der Ausgezeichneten für deren großartiges Wirken im Bereich der Wasserrettung, der Organisation und Durchführung diverser Projekte und nicht zuletzt für die gute Zusammenarbeit zwischen Wasserrettung und Gemeinde.



Marianne Margreiter und Inge Hofer stellten als Ehrendirigentinnen ihre Musikalität unter Beweis.



Das **Ehrenamt** hat in der Gesellschaft eine wichtige Funktion. Deshalb ist es richtig, dass solche Auszeichnungen auch in der Heimatgemeinde entsprechend gewürdigt werden. Dies ist nicht überall so und zeichnet die Gemeinde Breitenbach und ihre so **gute Dorfgemeinschaft** aus.

Fotos: A. Naschberger

Hauptschüler spenden für Schule in Afrika

Wie immer, wenn sich das Schuljahr an unserer **Hauptschule** dem Ende zuneigt, erwartete die Schüler und Eltern ein unterhaltsamer und interessanter **Abschlussabend**. Im Rahmen dieser Feier wurde auch eine **DVD** der vergangenen 4 Schuljahre gezeigt. Jeder Schüler konnte dieses Videomaterial für € 5,- erwerben, wobei der **gesamte Erlös** einem **wohlthätigen Zweck** zugute kommen sollte.

Dabei erwies sich **Frau Elisabeth Cerwenka** als richtige Ansprechperson. Sie hatte erst vor kurzem eine neue **Schule in Ghana** errichtet und suchte jetzt **Geld für die Schulmöbel**. Als geladener Gast konnte sie einen kurzen aber sehr intensiven Einblick in ihre Arbeit liefern. Dank der anwesenden Eltern wurde die erwartete Spendenhöhe weit übertroffen und Frau Cerwenka konnte sich über € **580,-** freuen. Bericht: Alexander Schett



Schülerinnen der beiden 4. Klassen mit Direktor Günter Schroll, FL Alexander Schett, ihren Klassenvorständen Maria Ünver-Strasser und Maria Messner sowie Elisabeth Cerwenka (v. l.)

www.hs-breitenbach.tsn.at

Foto: A. Naschberger

Spiel-, Spaß- und Sporttage

Auch heuer organisierte der **Ausschuss für Familie, Schule und Soziales** unter der Leitung von Obfrau **Martina Lichtmannegger** wieder die Spiel-Spaß-Sporttage vom **26. bis 28. Juli**. Diese Veranstaltung wird von Jahr zu Jahr immer besser angenommen und so nahmen heuer schon **137 Kinder und Jugendliche** im Alter von **7 bis 14 Jahren** daran teil. Auch Petrus hatte ein Einsehen und öffnete ein Sonnenfenster im sonst so kalten und verregneten Juli. Heuer wurde zum ersten Mal zwischen den „Kleinen“ und „Großen“ unterschieden und das Programm dem Alter gemäß gestaltet.

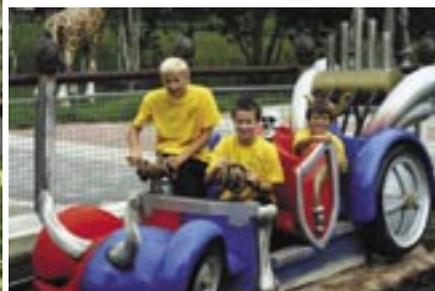
Am ersten Tag fuhren die Teenies ins Zillertal nach Zell, wo die **Sommerrodelbahn** einen ersten Höhepunkt darstellte. Anschließend wurde im Freischwimmbad in **Fügen** ausgiebig herumgetollt. Die jüngeren Kinder erlebten in **Untermoos** einen interessanten Tag im **Wald** „mit allen Sinnen“.



Am nächsten Tag gingen die Großen in den Wald, während die Kleinen das **Hexenwasser** in **Söll** besuchten. Und schließlich fuhren am **3. Tag** alle gemeinsam mit drei Bussen zum **Spielpark Pillerseetal**. Hier konnten nach Herzenslust alle Attraktionen ausprobiert werden.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese Veranstaltung auch nächstes Jahr wieder stattfinden muss. **Der Sozialausschuss bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern**, ohne die diese Spiel-Spaß-Sporttage nicht durchführbar gewesen wären.

Bericht und Fotos: Hannes Sappl



Herbstfest unter dem Motto „Breitenbach wie 's früher war“

Am Samstag, 3. September ging nach wochenlangen Vorbereitungen und Planungen das Herbstfest 2011 über die Bühne. Das Motto „Breitenbach, wie 's früher war“ sagte ja schon viel aus. So mancher Verein zerbrach sich den Kopf über mögliche Beiträge. Dann aber wurde in ganz Breitenbach diskutiert, anschließend gehämmert, geschraubt, dekoriert und gemalt.

Die 18 teilnehmenden Gruppen, davon 15 Festwägen, konnten sich sehen lassen. Das ganze Dorf schien auf den Beinen, um bei herrlichem Wetter alte Brauchtümer, Traditionen und altes Vereinsleben mitzerleben. Viele Erinnerungen wurden dabei wachgerufen. Und die etwas jüngeren Zuseher konnten einiges über das „alte Breitenbach“ erfahren.

Text: Barbara Siegler

Richard Hosp führte gekonnt durch das Programm und stellte die einzelnen Festwägen und ihre Teilnehmer vor.

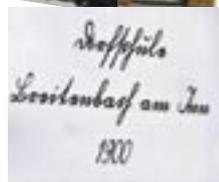
unten:
Vroni Huber



Schützenhptm. Josef Gruber (l.) war als Obmann des Festausschusses der Hauptverantwortliche des Festumzuges.



Der Festwagen der Volkstanzgruppe



Malermeister Peter Huber schilderte die Anfänge der Malerei Huber anno 1920.



Viel Applaus gab's für den Festwagen der Breitenbacher Schulen: Trudi Hager (VS Haus), HD Günter Schroll und Sylvana Reinish (HS) sowie Toni Wimmer als strenger Dorflehrer.



Familie Simon Huber vom „Thaurer“, dem ältesten Breitenbacher Erbhof





Loisi und Toni Sappl (Pension Edelweiß), Hilda und Friedl Koller (Kaiserblick), TVB-Obmann Peter Rinnergschwentner und Patrizia Sieglar vom TVB (v. l.)



Hilda und Friedl Koller vom „Kaiserblick“: seit über 50 Jahren Zimmervermieter

Foto: Elisabeth Schwaiger



Sogar der alte Hochzeitsbrauch des „Wazumführens“ wurde von der Bauernschaft in allen Details wiederbelebt.



Jakob Hager (Kalkbichl) mit der Brautkuh



„Braut“ Johanna Marksteiner mit den „Brauteltern“ Hansi und Loisi Entner



Kernige Sprüche für „Brautigam“ Hannes Kaindl gab's vom Hochzeitslader Georg Schwaiger.



Die Feuerwehr präsentierte alte Gerätschaften aus längst vergangenen Zeiten, darunter eine Spritze der „Abteilung Schönau“ aus dem Jahr 1910 und der bald 50 Jahre alte Landrover, der noch heute gelegentlich zum Einsatz kommt.



Eggerhäusbauer Johann Hager als Vertreter des Noriker Pferdezuchtverbandes



Begeisterte Zuschauer: Christl Marksteiner, Karl Hackl und Renate Mölk (v. l.)



„Lippen-Martin“ Gschwentner fuhr den Festwagen der L.J.



Bäuerliche Kost für die hungrigen Zuschauer gab's vom Wagen der Landjugend.



Der Festwagen vom Krämerwirt wurde von den „Kleinsöller Spitzbuben“ Johann Rohm und Hermann Schweinberger musikalisch begleitet.



„Eggerhäusl-Hannes“ Hager mit den schneidigen Grasausläutern



Die Breitenbacher Wirtschaft war mit einem Festwagen der Firma Jordan Teppich vertreten.



Die langjährige Jordan-Mitarbeiterin Frieda Wildauer zeigte, wie man früher auf einem alten Handwebstuhl Teppiche webte.



Michael Artmann



Der gelernte Schmied Christian Huber stellte sein Können auf der fahrenden Schmiede unter Beweis.



Leicht in die Jahre gekommen, dafür aber immer noch gut in Form: die Kicker vom SVB



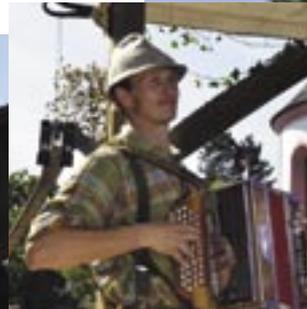
In luftiger Höhe: „Stoaner-Anderl“ Entner als Sagschneider



Tormannlegende der Sechziger-Jahre Hansi Fallunger im Live-Interview mit Richard Hosp



„Gwercher-Christl“ Thaler als resolute Kellnerin auf dem Gwercher-Wagen



Dramatische Wirtshaus-Szenen spielten sich auf dem Gwercher-Wagen ab: Gastwirt Valentin Ellinger, Dieter Fleckinger und „Siegl-Franz“ Gschwentner



Die Eisschützen des EVB stellten sogar auf dem fahrenden Festwagen ihre Zielsicherheit unter Beweis.



Der Festwagen der Schützen



Den ehemaligen Schießstand beim Kreithwald bauten die Schützen originalgetreu nach. Vize-Hptm. Josef Hintner und Johann Hager (v. l.) zeigten fachkundig die Treffer an.



Im Namen der Festgemeinschaft Herbstfest ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und Helfer.

Bergmesse am Ascherkreuz

Trotz Kälte und Regen war die Bergmesse gut besucht.

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse ließen sich knapp 80 Teilnehmer nicht davon abhalten, den warmen Kachelofen zuhause gegen die Bergmesse des **SV Breitenbach** zu tauschen. Bei Temperaturen knapp über dem Nullpunkt und Regen hielt **Diakon Manfred Proding**er pünktlich um 11 Uhr den Wortgottesdienst vor der „**Eggerhäusl Alm**“ ab.

Nach dem Gottesdienst sorgte sich das Team rund um **Toni Vorhofer** mit musikalischer Begleitung für die kulinarische Seite der Bergmesse. Damit niemandem zu kalt wurde, drehte der „**Eggerhäusl**“ **Johann** regelmäßig seine Runden mit der Schnapsflasche, was von allen dankend angenommen wurde.

Alles in allem war es trotz miserablen W



Bergmesse, perfekt organisiert von der **Sektion Wintersport** - ein Dankeschön dem **Toni Vorhofer** mit seinem Team und natürlich auch der **Familie Hager** vom **Eggerhäusl**, allen voran **Johann** und **Hannes**, für die Bereitstellung der „**Eggerhäusl-Hütte**“.

Bericht und Fotos: P. Hohlrieder



Burgi Koller: über 50 Jahre Sommerfrische am Nachberg

Kaum zu glauben wie schnell die Zeit vergeht. Burgi ist seit **mehr als 50 Jahren** jeden Sommer die Erste und die Letzte auf der **Niederlegeralm (Stangl-Hütte)** am **Nachberg**, anfangs noch mit ihrem Mann **Valentin**, dem ein Arzt aus gesundheitlichen Gründen die Luft in den Bergen empfohlen hatte.

Aber auch nach dem Tod ihres Mannes zieht es Burgi jeden Sommer wieder auf die Alm. Sie freut sich über jeden Besuch und hat immer ein Schnapsperl für die einkehrenden Wanderer. **Täglich bei jeder Witterung** geht sie auf den **Hochleger**, um bei der **Gatterer Agnes** einen Kaffee zu trinken - und natürlich auch auf einen gemütlichen „**Hoagascht**“.

Die Agrargemeinschaft Nachberg Alpe wünscht Burgi noch viele gesunde Almsommer.



Bericht: Josef Huber
Agrargemeinschaft Nachberg Alpe
Fotos: Armin Naschberger

Peaschtln laffn in Breitenbach am Inn

Barbara Moser präsentiert ihr neues Buch

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!

Nochmals danke an alle für den großen Zuspruch für mein Buch „**Breitenbach wie`s früher war**“. Bei den Präsentationen spürte ich besonders bei den Peaschtl-Bildern die riesige Begeisterung der Bevölkerung und das Feuer für unser Brauchtum. Motivation genug für ein neues Vorhaben: Ein Buch über unser „**Peaschtl laffn**“ in Breitenbach herauszubringen.

An den Peaschtltagen **2010** habe ich unzählige Fotos gemacht und habe wohl die meisten Passen in meinem Leben „live“ erlebt und gesehen. Seit vergangenen Dezember recherchiere ich für das Buch. Von den Anfängen der Idee und auch jetzt in der laufenden Arbeit ist mir sehr viel Zuspruch, Begeisterung und Unterstützung zuteil geworden. Inzwischen mal ein herzliches Dankeschön an alle, die mir laufend helfen und zum Gelingen beitragen.

Das im **Oktober** erscheinende Buch dokumentiert alle **48 Breitenbacher Peaschtl-Passen**. Volkskundler gewähren Einblick in die **historische Entwicklung** und Bedeutung der Perchten. Heimische Larvenschnitzer zeigen ihre Handwerkskunst und Bauersleute und Gastwirte erzählen über die traditionelle Bewirtung der Peaschtl. Zudem kommen junge Brauchtumsträger zu Wort und Peaschtl-Legenden schildern auf lebendige Art und Weise, was die Faszination des Peaschtl laffns in Breitenbach ausmacht.

Barbara Moser



Im Oktober wird Barbara Moser das Buch über „Peaschtl laffn in Breitenbach am Inn“ präsentieren.

Foto: Andreas Auer

Präsentationstermine:

Di., 4. 10.: Gasthof Schwaiger, 19.30 Uhr; Tel. 8184

Mi., 5. 10.: Gasthof Gwercher/Kegelb., 19.30 Uhr; Tel. 7584

Do., 6. 10.: Gasthof Krämerwirt, 19.30 Uhr; Tel. 8163

Fr., 7. 10.: Gasthof Rappold/Stüberl, 15 und 19.30 Uhr; Tel. 8132

Freuen wir uns gemeinsam auf die Dokumentation unseres lebendigen Brauchtums des Peaschtl laffns.

Bierfest beim Gwercher



Perfekter Bieranstich durch Bgm. Alois Margreiter



Traf mit seinem Humor genau den Geschmack des Breitenbacher Publikums: „Herr Karl“.

Vom **12. bis 14. August** organisierte der **Gasthof Gwercher** auch heuer wieder gemeinsam mit dem Motorradstammtisch „**De Broadä**“ sein fast schon legendäres Bierfest.

Mit den Bands „**Four Fingers down**“ und „**Motor Beasts**“ gehörte der Freitagabend vorwiegend der Jugend. Am Samstag sorgten dann die **Sulmtaler Dirndl** aus der Steiermark für einen vollbesetzten Gastgarten. Der Auftritt der bayrischen **Harthäuser Musikanten** am Sonntag musste hingegen wegen eines plötzlichen Wolkenbruchs vorzeitig abgebrochen werden - die Stimmung aber blieb...!



Bericht: Eva Fras



Bgm. Alois Margreiter, Valentin Ellinger und „Broadä-Boss“ Andi Rupprechter



Sulmtaler-Dirndl Annemarie

Fotos: A. Naschberger

Gold für Christine Schneider

Die Musiker in der BMK Breitenbach bilden sich auch nach ihrer Aufnahme in den Verein weiter. Auf diesem Weg müssen sie auch Prüfungen ablegen, jeweils in Bronze, Silber und Gold. In diesem Jahr kann sich die BMK über eine außergewöhnliche Prüfung einer jungen Musikantin freuen:



Unsere **Christine Schneider** legte das **Jungmusikerleistungsabzeichen** auf der **Klarinette** in **Gold** ab, welches sie sogar mit **ausgezeichnetem Erfolg** absolvierte!

Unsere Tine spielt bereits seit 11 Jahren auf der Klarinette und ist seit Mai 2004 Mitglied der BMK.

Wir gratulieren unserem Gold-Tinchen nochmals recht herzlich zu ihrem Erfolg!

Grandioses Konzert auf 2400 m Seehöhe

Am **31. Juli** fuhr die BMK Breitenbach nach **Fiss** und nutzte diese Gelegenheit, um einen Ausflug mit ihren Ehrenmitgliedern und Familien zu machen. Sie spielte auf der Terrasse des Gasthofs Bergdiamant in der Bergstation ein Frühschoppenkonzert. Dank der Begleitung von Pfarrer Piotr Stachiewicz schien auch das Wetter perfekt zu sein – so nahe am Himmel.

BMK eröffnete Bezirksmusikfest



Am **3. Sonntag im Juli** findet jährlich das **Bezirksmusikfest** in **Rattenberg** statt, bei dem alle Musikkapellen zuerst durch die Stadt marschieren und danach ein kurzes Konzert am Schlossberg geben. Die Breitenbacher Musikkapelle hatte die Ehre, den Marsch durch Rattenberg und auch das Konzert zu eröffnen. Am Vormittag wurde zusätzlich eine Messe zum **90-jährigen Jubiläum** des **Musikbundes Rattenberg** abgehalten.

Doch auch die BMK Breitenbach hatte zwei Jubilare zu feiern: Sowohl **Richard Rinnergschwentner** als auch **Markus Hackl** wurden für ihre **40-jährige Mitgliedschaft** in der Musikkapelle geehrt.

Unser „Wiascht“ Richard war bereits im Ausschuss als Obmann-Stv. tätig und unterstützt uns musikalisch auf dem Bass. Weiters ist er Mitglied der „**Schindlbürger**“ und der „**Breitenbacher Wirtshausmusig**“.



Markus Hackl, Bgm. Ing. Alois Margreiter und Richard Rinnergschwentner (v. l.)

Markus spielte von Anfang an Saxophon und wechselte später zum Schlagzeug. Auch heute trommelt er noch in der Auskopplung der BMK namens „**WonderBrass**“, während er in der Musikkapelle zu seinen „Wurzeln“ zurückgefunden hat und wieder auf dem Saxophon musiziert.

Die Musikkapelle gratuliert den beiden nochmals herzlichst!

Instrumentenvorstellung

Am **16. Juni** nutzten einige Mitglieder der BMK Breitenbach den Vormittag, um den **Kindergartenkindern** ihre Musikinstrumente vorzustellen. Wir erklärten kurz die Instrumente Flöte, Klarinette, Saxophon, Horn, Trompete und Flügelhorn, sowie Posaune, Tenorhorn und Schlagwerk. Anschließend durften die Kinder selbst ausprobieren, wobei sich der Großteil sofort auf das Schlagzeug stürzte.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der **Kindergartenleiterin Christine Hager** für die Zusammenarbeit bedanken!

Christian Embacher zeigt einem Kind die Trompete.

Berichte: Daniela Brandacher
Fotos: BMK



Unsere Musikkapelle im Internet:
www.bmk-breitenbach.at

Feuerwehr: Atemschutz-Leistungsabzeichen in Silber!

Am Samstag, **3. September**, fand am Gelände der Bergbahnen **Scheffau** bereits der **9. Atemschutzwettbewerb des Bezirkes Kufstein** statt. Es beteiligten sich 23 Bewerbungsgruppen aus dem Bezirk Kufstein und 2 Trupps aus Astfeld/Südtirol. Die **Feuerwehr Breitenbach** stellte als einzige Feuerwehr im Bezirk Kufstein **3 Trupps mit je 3 Personen** im Bewerb um das **Leistungsabzeichen in Silber**. Alle 3 angetretenen Mannschaften erreichten ihr Ziel und absolvierten den Wettbewerb positiv.

Bei der Schlussveranstaltung wurden die Urkunden und Leistungsabzeichen von **BFK OBR Hannes Mayr** an die Trupps überreicht. Mayr dankte für die Durchführung des Bewerbs und fügte noch an, dass das für diesen Bewerb erlernte Wissen ein wichtiges Rüstzeug für den Einsatz darstelle.

Bericht: Peter Huber, Fotos: FF



hinten v. l.: Daniel Auer, Josef Leitner, Simon Fuchs, Helmut Hager, Stefan Huber; vorne v. l.: Markus Feichtner, Peter Huber, Alfred Jordan, Andreas Häusler



Der Atemschutztrupp bei der Menschenrettung



Das Atemschutz-Leistungsabzeichen Silber

Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff.breitenbach.at

Schiliegende Sigi Ingruber ein Siebziger



Da staunte der vierfache Senioren-Weltmeister **Siegfried Ingruber** nicht schlecht, als Schi-Nachwuchstalant **Alexander Schennach** überraschend bei dessen Geburtstagsfeier (**2. 9.**) auftauchte und ihm zu seinem **Siebziger** gratulierte (im Bild mit Vater Stefan Schennach).



Auch die Formation „**WonderBrass**“ überraschte den Jubilar mit einer Reihe flotter Klänge.

Der unverwüstliche Breitenbacher Schi-Haudegen verbrachte nun vier Sommer auf der **Nachbergalm** und wird im kommenden Winter nach einer mehrjährigen Rennpause wieder mit dem **Schirennlauf** beginnen. Seine langjährigen Konkurrenten, allen voran **ÖSV-Chef Schröcksnadel**, sind bereits in Alarmbereitschaft...

Bericht und Fotos: A. Naschberger

Elisabeth Gschwentner Batl. und Landessiegerin

Am **22. Mai** wurde in **Maurach am Achensee** das **Landesjungschützenschießen** mit dem Luftgewehr ausgetragen.

In der **Klasse 3 der Marketenderinnen** war **Elisabeth Gschwentner** von der Kompanie Breitenbach nicht zu schlagen. Mit 100,9 Ringen (Zehntelwertung) wurde sie **Landessiegerin**.

In der **Mannschaftwertung** belegte das **Batl. Kufstein** den **2. Platz**. In der Mannschaftwertung waren die Schützen aus Breitenbach Elisabeth Gschwentner, Manfred Gschwentner, Bernhard Lechner, Michael Berger und Martina Entner aus Münster 94,3 R.).



Erfolgreiche Jungschützen: Manfred Gschwentner, Markus Luger, Elisabeth Gschwentner, Michael Berger, Bernhard Lechner und Andreas Gschwentner (v. l.)

Jahreshauptversammlung Schützenkompanie

Bei der diesjährigen gutbesuchten **53. Jahreshauptversammlung** wurden mehrere Beförderungen sowie Ehrungen durchgeführt.

Unter den Ehrengästen befanden sich unser Bürgermeister und Leutnant. **Ing. Alois Margreiter**, Bezirks-Oberschützenmeister **Hansjörg Mair** sowie Obmann **Manfred Schachner** von den Wörgler Schützen in Vertretung von Mjr. Hermann Egger.

Die „**Andreas-Hofer-Medaille**“ ist eine Auszeichnung für langjährige Treue und aktive Mitarbeit im Tiroler Schützenwesen. Diese wurde für **40 Jahre** an Zgf. **Christian Frank** und für **50 Jahre** an Ltn. **Michael Ortner** überreicht. Unser Oberschützenmeister **Andreas Schwaiger** wurde zum Leutnant befördert und das **Marketenderinnen-Verdienstzeichen „Katharina-Lanz-Medaille“** wurde an **Maria Moser** verliehen. Auch **Neuzugänge** wurden angelobt.



Langjährige Kompaniemitglieder: Ltn. Michael Ortner, Werner Kaindl und Hannes Hohlrieder (v. l.); Foto oben links: Zgf. Christian Frank



Katharina-Lanz-Medaille für Maria Moser, rechts: Obmann Manfred Schachner



Leutnant Andreas Schwaiger

Berichte: Christine Achleitner

Weitere Informationen sowie Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.schuetzen.breitenbach.at



Erfolgreiche Broadä-Mannschaft: Herbert Moser, Alexander Hager und Stefan Ruppreechter (v. l.)

Moped-Marathon in Kundl

Der Breitenbacher Motorradstammtisch „**MST De Broadä**“ nahm am **6. August** erstmals als offizieller Verein am heurigen internationalen Moped-Marathon des **MC Kundl** teil. Unter 35 teilnehmenden Mannschaften aus Österreich, der Schweiz und Deutschland erreichten die Breitenbacher Biker am Kundler Weinberg den hervorragenden **12. Platz**.

Bericht: Eva Fras, Foto: Andi Ruppreechter

Tennisclub Kaiserblick: Vereinsmeisterschaft 2011

Am Samstag, **10. September**, fanden als Saisonabschluss die **Jugendvereinsmeisterschaften** statt. Bei herrlichem Wetter kämpften rund **20 Kinder und Jugendliche** um jeden Punkt auf den Tennisplätzen des TCK:

Die Sieger:

Gruppe Mädchen 1: Daniela Moser
Gruppe Buben 1: Dorian Plangger
Gruppe Mädchen 2: Hannah Mauracher
Gruppe Buben 2: Gabriel Häusler

Während der ganzen Woche fanden auch die diesjährigen **Clubmeisterschaften** statt, wobei sich ein Rekordteilnehmerfeld in den Bewerbungen Herren A, Herren B, Damen A, Mixed, Oldies Cup und Herren Doppel nichts schenkte.

Am **Sonntag** fanden die **Finalspiele** der Vereinsmeisterschaft statt.

Die Sieger:

Herren A: Vereinsmeister: Simon Margreiter,
2. Daniel Schwaiger, 3. Florian Reinisch/Josef Kruckenhauser

Damen A: Vereinsmeisterin: Christine Schwaiger,
2. Naomi Kruckenhauser, 3. Andrea Rabl

Herren B: 1. Noah Kruckenhauser, 2. Günther Laimer,
3. Simon Ellinger/Stefan Praxmarer

Oldies Cup: 1. Florian Reinisch, 2. Josef Kruckenhauser,
3. Johann Schwaiger/Hermann Schweinberger

Mixed: 1. Linda Feichtner /Simon Margreiter,
2. Anni Häusler/Florian Reinisch, 3. Christine Schwaiger
/Johann Schwaiger bzw. Naomi Kruckenhauser/Noah Kruckenhauser



Die Preisträger der Jugendclubmeisterschaft: Obmann Franz Moser, Daniela Moser, Hannah Mauracher, Dorian Plangger, Trainer Simon Margreiter, Gabriel Häusler, Trainer Daniel Schwaiger, Trainer Simon Ellinger (v. l.) Foto: TCKB

Herren Doppel: 1. Noah Kruckenhauser/Josef Kruckenhauser, 2. Simon Margreiter/Simon Ellinger, 3. Hermann Schweinberger /Anton Unterberger

Wir bedanken uns auf diesem Weg auch bei der **Raiffeisenbank Breitenbach** und bei der **Pizzeria Papacanio** für die zur Verfügung gestellten Sachpreise.

Wir wünschen allen Mitgliedern des TC Breitenbach eine erholsame Winterpause und bedanken uns für die tolle Saison.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand des TCK

Klaus Steiner gewinnt Dolomitenradrundfahrt



Klaus Steiner vom RTR31

Am **12. Juni** fand die 24. Auflage der **Dolomitenradrundfahrt** in **Lienz** in Osttirol statt. Zum Startschuss herrschte noch starker Regen, trotzdem ließen sich knapp **2000 Starter** nicht abhalten, die Strecke in Angriff zu nehmen. Nach dem ersten Berg setzte sich eine Spitzengruppe von 9 Fahrern vom Feld ab, unter ihnen auch der Breitenbacher **Klaus Steiner**. Nach 112 km rang Klaus im Zielsprint den Italiener Igor Tavella in einem Fotofinish nieder. Die Siegerzeit betrug 2 Std. 59 min 41 sec, dies entspricht einer Durchschnittsgeschwindigkeit von fast 38 km/h. Bei **1850 Höhenmeter** stellt dies für die Hobbysportler eine beachtliche Leistung dar.

Nachdem Klaus im letzten Jahr bereits bei der Eddy Merckx Classic den 2. Platz belegte, darf man noch auf einige Resultate von ihm gespannt sein. Weiterhin alles Gute und viele sportliche Erfolge!

Bericht und Foto: Peter Gschwentner

Lauftreff Breitenbach

Tiroler Meister

Bei den Tiroler Meisterschaften in Salzburg holte sich die Breitenbacher Staffel mit **Florian Koller, Markus Gschwentner, Markus Koller** und **Richard Friedl** den Sieg in der **4 x 400 m Staffel**. Einen weiteren Meistertitel erliefen Florian Koller, Markus Koller und Markus Gschwentner in **Reutte** bei der **3 x 1000 m Staffel** mit persönlicher Bestzeit von 8:28,75 min. **Lisa Achleitner** siegte in der Klasse **U16** bei der Tiroler Berglaufmeisterschaft in **Fulpmes** auf die Schlickeralm.



Tiroler Meister in der 4 x 400 m Staffel:
Markus Koller, Florian Koller, Richard Friedl
und Markus Gschwentner

Berichte und Fotos: Lauftreff Breitenbach
www.lauftreff.breitenbach.at

Der schnelle Draht zur Pleassinger-Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Teilnehmerrekord beim Alpencup in Breitenbach

330 Läufer und 36 Staffeln (Lauf, Bike, Lauf) nahmen am heurigen Geländelauf teil.

Monika Hager (LT Breitenbach) und **Simon Lechleitner** (LG Decker Itter) waren die **Tagessieger**. In den Kinderklassen waren die meisten Starter, wobei sich viele noch kurz vor dem Rennen anmeldeten. Die Läufer wurden von zahlreichen Zuschauern angefeuert.

Besonders beliebt sind jedes Jahr die Breitenbacher Staffelbewerbe. Hier siegten **Florian Koller, Raphael Bechtiger** und **Markus Gschwentner**. Die Damenstaffel gewannen **Monika Hager, Pamela Auer** und **Barbara Exenberger**. Den Sieg in der Mixed-Staffel holten sich **Silvia Feichtner, Gerhard Thaler** und **Hermann Huber**. Die Kinderklasse gewannen **Christoph Ingruber, Dominik Hager** und **Markus Kopp**.

Für die Kleinen gab es ein tolles Kinderprogramm (Schminken, mit dem Feuerwehrauto mitfahren, ...). Aber auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.



Tagessieger: Monika Hager
und Simon Lechleitner



Staffelsieger Florian Koller, Raphael
Bechtiger und Markus Gschwentner

Stocksport: Sommer-Vereinsmeisterschaft

Trotz Starkregens und kühler Sommertemperaturen fanden sich nicht wenige in der **Asphaltstocksporthalle des SVB** beim Badl ein, um bei der schon traditionellen **Sommerversbandsmeisterschaft** im Stocksport am Samstag, **6. August** teilzunehmen. Die Wettkampfleitung lag in den bewährten Händen von **SL Anton Vorhofer, SL-Stv. Siegi Ascher** und **Wolfgang Klöbl**.

Nach etlichen Kehren und zahlreichen „Ziel-Schnapsel“ konnte der neue Vereinsmeister ermittelt werden: die Mannschaft **Walter Gschwentner, Christl Ascher** und **Pepi Moser**. Nach der feierlichen Preisverteilung erfreuten die Grillmeister **Helga** und **Peter Auer** beim gemütlichen Ausklang des Nachmittags so manchen Gaumen mit kulinarischen Genüssen.



Stocksport-Vereinsmeister Sommer 2011: WL Wolfgang Klöbl, Vereinsmeister Walter Gschwentner, Christl Ascher und Pepi Moser sowie SL Anton Vorhofer (v. l.) Bericht und Foto: P. Hohlrieder

2. Laufftreff-Vereinstag

Beim **Ried-Sportplatz** wurde der zweite Vereinstag durchgeführt. 24 Frauen und Männer liefen die 20 km-Strecke über **Buchacker, Nachbergalm** zurück zum **Riedhof**. Die Siegerzeit von **Markus Gschwentner** und **Markus Hintner** betrug 1h 45 min! Schnellste Dame war **Monika Hager** mit einer Zeit von 1 h 49 min. Auf der gleichen Strecke waren **25 Walker/Innen** unterwegs, aber mit Start beim Buchackeraufstieg.

In der Zwischenzeit wurde für die Kinder ein **Kombinationsbewerb**, bestehend aus Sprint, Geschicklichkeitsbewerb und Sommerbiathlon (Laufen und Schießen) durchgeführt. Danach liefen die Damen und Herren den **Sommerbiathlon**. Bei den **Mixed-Staffeln** wurden die Damen, Herren und Kinder zusammengelost. Auch **Kistenklettern** stand auf dem Programm.



Die Schnellsten: Markus Gschwentner (links) und Markus Hintner



Die Walkinggruppe vor dem Start



Simon Huber war voller Begeisterung dabei.



Die Siegerstaffel Lisa Achleitner, Gerald Wimmer und Alexander Gschwentner



Volle Konzentration beim Schießen



Sport- und Kulturausschuss-Obmann Andreas Atzl beim Schießen

Die zahlreichen Kinder waren mit voller Begeisterung bei allen Disziplinen dabei. Auch die Kleinsten konnten sich in der **Hüpfburg** vergnügen. Das **Schießen mit Lasergewehren** war das Highlight des Tages, das sogar von einigen Zuschauern getestet wurde.

Am Abend spielten die **Bedlbutzbuam** zur vollen Begeisterung aller auf.



Auch zum Ausruhen ist die Hüpfburg ideal.

Besonderer Dank gilt **Familie Jakob Achleitner** für die Zurverfügungstellung des Fußballplatzareals Riedhof, **Malerei Peter Huber** (Steiger für's Kistenklettern), dem **FC Krämerwirt** (Schirmbar), sowie der **Familie Scheer**, die uns den ganzen Tag mit Grillspezialitäten verwöhnt hat.



Die Läufer noch fit vor dem Start

Text und Fotos: Laufftreff Breitenbach
www.laufftreff.breitenbach.at

Pfingstfest 2011

Kaiserwetter, 6000 Besucher, Shuttle-Busse, Sautrogrennen, viel Musik und beste Organisation ohne Zwischenfälle prägten das Pfingstfest 2011.

Mit rund 6000 Festbesuchern avancierte das Breitenbacher Pfingstfest wieder zum Megaevent im Tiroler Unterland. Der perfekten Organisation im Vorfeld des Pfingstfestes ist es zu verdanken, dass das Fest immer wieder reibungslos über die Bühne geht.

Sehr positiv wurde der heuer erstmals mit 2 Linien eingeführte Shuttle-Service von den Festbesuchern angenommen. Der Regiobus verkehrte stündlich und brachte die Besucher zum und vom Fest in die umliegenden Gemeinden. Traditionell startete das Pfingstfest am Freitag wieder mit der bekannten Live-Sendung „Mit Musik ins Wochenende“ des ORF-Tirol. Mit dabei waren die BMK Angath, „Die Zillertaler“, die „Freddy Pfister Band“ und sogar die „Jazz Gitti“. Das Abendprogramm übernahmen „Die Zillertaler“.



WB-Obmann Sepp Achleitner und SVB-Obm. Hannes Rupprechter beim Sautrogrennen (v. l.)

Am Samstag, kämpften **10 Fußballmannschaften** aus der **Schweiz** und **Deutschland** um den begehrten Tonkrug des SV Breitenbach. Zudem kehrte am Nachmittag dann ein altes Highlight wieder in den Pfingstplan des SV-Breitenbach zurück - das berühmte „**Sautrogrennen**“ am Badl. Ein Team, bestehend aus 2 Paddlern und einem Schwimmer am Heck, versuchte die vorgegebene Strecke am schnellsten zu bewältigen! Action pur für die Zuschauer, denn so mancher Sautrog ist dann auch abgessoffen. Also vormerken für das nächste Jahr: **Sautrogrennen am Badl!**

Am Abend gab's dann Pop- und Rock-Songs von der Band „ixact“. Vor allem das jüngere Publikum kam hier voll auf seine Rechnung.



„Mit Musik ins Wochenende“: SVB-Obmann Hannes Rupprechter im Live-Interview mit ORF-Moderator Wolfgang Kirchmair

links: Die unverwüsthliche Jazz-Gitti kam aus Wien angereist

rechts: Der Hauptpreis der Tombola blieb in Breitenbach.



Goldried Quintett

Perfektes Frühschoppenwetter sorgte dann für ein volles Zelt am Sonntag. Traditionell eröffnete die BMK Breitenbach den musikalischen Teil des Sonntags. Am Nachmittag heizte dann die „Zillertal Power“ dem Festpublikum so richtig ein.

Der Festausklang gehörte dem „Goldried Quintett“ mit Volksmusik vom Feinsten. Am Abend fand dann auch die Preisverteilung des Pfingstturniers statt. Bürgermeister Ing. Alois Margreiter überreichte den legendären Tonkrug an den **FC Sirnach (CH)**, der sich im Finale gegen den **FC Therwil (CH)** durchsetzte. **Torschützenkönig** wurde wieder **Christian Klieber** vom FC-Therwil mit 5 Treffern.

Bericht: Günter Steinberger



Turniersieger FC Sirnach aus der Schweiz mit dem begehrten Tonkrug des SV Breitenbach

Einen **herzlichen Dank** an unsere **Sponsoren** und **Lieferanten**, die ein Fest in dieser Dimension erst möglich machen. Unser Sicherheitsdienst – die **VGM-Security Network GmbH** - war bestens organisiert und sorgte für ein **ruhiges Festwochenende!** Auch das **Rote Kreuz** hatte ebenfalls alles bestens im Griff! Nicht zu vergessen sind die zahlreichen **freiwilligen Arbeiter**, die mit ihrem engagierten Einsatz für den reibungslosen Ablauf des Festes sorgten. Auch unserem **Platzwart Sepp Lederer** ein herzliches Vergelt's Gott! Schlussendlich gehört auch ein Dank der **Gemeinde Breitenbach** und **Bürgermeister Ing. Alois Margreiter**, die dem Verein in allen Belangen zur Seite standen.

Ziel endlich erreicht: Aufstieg in die Gebietsliga!

„Da ist das Ding...“

... waren die Worte von Spielertrainer **Rainer Rappold**, als er den selbstangefertigten **Meisterteller** unter dem Jubel der Mannschaft und der Fans in die Höhe stemmte. (Dank an Rainer fürs Material, dem **Blitz Michä** für die Arbeitsstunden und der **Fa. REKU**, die die Lasergravur sponserte)

Das Ziel „**Aufstieg in die Gebietsliga**“ wurde somit heuer endlich erreicht. Schon zu Beginn der Saison 2010/2011 zeigte die Kampfmannschaft mit tollen Spielen, dass sie eine Liga höher gehört.

Im **Tiroler Cup** wurde die Leistung unterstrichen, erreichte man doch das Viertelfinale, wo sich die Truppe schlussendlich den **Wacker Amateuren** geschlagen geben musste. In der **Bezirksblätterliga Ost** marschierten die Jungs von Spielertrainer Rainer Rappold unaufhaltsam Richtung Meister. Der Vorsprung betrug schon 11 Punkte, ehe der Motor der Mannschaft im Frühjahr ins Stocken kam. Unglückliche Niederlagen bzw. Unentschieden machten die Meisterschaft nochmals spannend.



Zwei Runden vor Schluss wurde aber dann der Meistertitel beim **Auswärts-spiel in Sistrans** fixiert. Ausgelassen dann die Stimmung beim letzten Spiel in **Erl** trotz Sauwetters, wo die Mannschaft geschlossen **mit Lederhose** anrückte. Mit einem gerechten **2:2** Unentschieden verabschiedete sich unsere Mannschaft von der Bezirksliga Ost.

Ausgiebig gefeiert wurde anschließend mit den Fans beim Krämerwirt,

wo auch **Bürgermeister Alois Margreiter** anwesend war und der Mannschaft zum Meistertitel gratulierte.

Optimistisch geht Trainer Rainer Rappold in die neue Saison. Zwar verliert die Mannschaft mit Routinier **Armin Schweinberger** und **Christoph Lettenbichler** zwei Spieler, jedoch kompensiert man das klaffende Loch mit drei **Neuerwerbungen**. Man darf also auf die neue Saison gespannt sein.

Bericht: Günter Steinberger



Foto: Christof Birbaumer / Kronenzeitung

Da kommt Freude auf: endlich reif für die Gebietsliga!

Foto links: Tfv Bezirksbetreuer Josef Gerl überreicht die Meisterurkunde an Spielertrainer Rainer Rappold. Foto: Armin Schweinberger

U-13 Fußballtrainingslager in Wagrain (Salzburg)

Unsere U-13 absolvierte mit 15 Kindern vor Saisonbeginn ein **viertägiges Trainingslager**. Nach einigen Trainingseinheiten und Vorbereitungsmatches konnten sich die Jungs samt Trainer auch bei einem **Kartrennen** und einem **Orientierungslauf** messen. Natürlich ließ der knappe Terminplan auch noch einen Besuch bei der örtlichen Wasserwelt und dem **Alpencoaster Flachau** zu.

Ein herzliches Dankeschön an die **Firma HMS Installationen** und dem **Maler Haaser**, sowie auch unserem Verein

für die **Unterstützung**. Und auch ein Dankeschön an unseren Betreuer **Walter Markl**, der uns als Trainer immer wieder bei solchen Veranstaltungen begleitet.

Bericht: Richard Haaser

Weitere Infos und viele Fotos findet ihr
auf unserer Homepage
www.sv-breitenbach.at

Die Seite des Umweltberaters

Schultaschensammlung

Seit Beginn der Schulferien haben wie wieder eine Sammlung von guterhaltenen Schultaschen und Schulartikeln am WSZ durchgeführt. Dank Eurer Mithilfe konnten wieder viele Kinder mit dieser Spende überrascht werden.



Öffnungszeiten am WSZ

Di. und Do.: 10 - 13 Uhr
Mi. und Fr.: 13 - 19 Uhr



Standort Inndamm Ausserdorf

Hundebesitzer

Über den Sommer wurden zusätzliche neue Standorte für Gassisäcke festgelegt und Stationen aufgestellt.

Bei der regelmäßigen Kontrolle der Stationen kann festgestellt werden, dass die Hunde(besitzer) dieses Angebot der Gemeinde, ein sehr schwieriges Problem zu verbessern, gut annehmen.

Meine Bitte nun an alle Hundebesitzer:

Wenn es in unserem Gemeindegebiet noch Plätze gibt, wo eine Station aufgestellt werden soll, bitte bei **Stefan Lengauer** unter **Tel. 0664/2401687** melden.

Sperrmüll/Bauschuttentsorgung

Auf mehrfachen Wunsch einige Informationen zur Entsorgung von Bauschutt bzw. Sperrmüll am WSZ. Die Abgabe ist zu den Öffnungszeiten mit unserer Recyclingkarte jederzeit möglich. Die Kosten betragen für Bauschutt 10cent/kg und für Sperrmüll 30cent/kg: Es ist keine Barzahlung möglich, die Abrechnung erfolgt über die Quartalsvorschreibung der Gemeinde.

Was gehört wohin?

Plastikcontainer:

alle leeren Kunststoffverpackungen, Verpackungen aus Verbundstoff (wie Milchverpackungen) und Folien.

Sperrmüllcontainer:

Kunststoffe, die keine Verpackung sind wie zum Beispiel Kinderspielzeug, Kunststoffrohre, aufblasbare Schwimmbäder, Wäschekörbe usw.

Unter www.air-abc.at kann sich jeder mit Internetzugang von zu Hause aus nützliche Tipps zur richtigen Entsorgung holen. Wenn jemand aber lieber in einem **persönlichen Gespräch** Informationen braucht, so gebe ich zu meinen Amtsstunden, **Do. 13.30 – 14.30 Uhr**, oder am WSZ gerne Auskunft.



Dieses Angebot nahmen auch die zwei **vierten Klassen** der **Hauptschule** wahr.

Nächste Kleider- und Problemstoffsammlungen

Freitag 7. Okt.,
Freitag 4. November,
Freitag 2. Dezember 2011

Tauschbörse

Nachdem unsere Bücherecke so gut angelaufen ist, wollen wir nun am WSZ Anfang Oktober eine **Tauschbörse** einrichten. Dazu wird es am WSZ eine Anschlagtafel und dazugehörigen Kärtchen (Foto) geben. Gut erhaltene Dinge könnten damit einen neuen Besitzer finden und wieder viel Freude machen.

Die Mitarbeiter des WSZ behalten sich vor, rein gewerbliche Inserate ohne Rücksprache zu entfernen. Gegenstände für die Tauschbörse können aus Platzgründen am WSZ nicht gelagert werden.

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

E-Mails an die Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Termine

4. Int. Musikanten-Treffen

Sonntag, 2. Okt., ab 10.30 Uhr
beim **Gasth. Gwercher**
Wieder mit dabei:
die „Schoatinger“
die „Wirtshausmusik“ u. v. a.
bei jeder Witterung
Eintritt frei!

Peaschtln laffn
Breitenbach am 2. Okt.

Präsentationstermine:

Di., 4. 10., 19.30 Uhr:
Gasth. Schwaiger

Mi., 5. 10., 19.30 Uhr:
Gasth. Gwercher/Kegelbahn

Do., 6. 10., 19.30 Uhr:
Gast. Krämerwirt

Fr., 7. 10., 15 Uhr/19.30 Uhr:
Gast. Rappold/Stüberl

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GR Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „*Da Pleassinger*“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:
pleassinger@breitenbach.at

Pfarrliche Termine bis November

Erntedankfest

Sonntag, 2. Oktober, 8.30 Uhr
Prozession von der Hauptschule zur Kirche

Allerheiligen/Allerseelen: neue Gottesdienstzeiten!

Allerheiligen: 9.30 Uhr Messe, anschl. Gräbersegnung (Kundl: 13 Uhr)
Allerseelen: 8.30 Uhr Messe, anschl. Gräbersegnung (Kundl: 19 Uhr)

Katholisches Bildungswerk Breitenbach

„Äthiopien, die Wiege der Menschheit - Vom Reichtum eines armen Landes“

Fr., 30. September, 19.30 Uhr, Gasthof Schwaiger
Diavortrag von Isidor Winkler, Niederndorf / Eintritt frei!

Das Land, wo der Nil entspringt, ist ein Land voll landschaftlicher Schönheit, einer reichen Vielfalt an Kulturen, interessanten Menschen u. reich an christl. Geschichte. Der Referent vermittelt ein umfassendes Bild von diesem faszinierenden Land, wobei er auch auf verschiedene Stammesbräuche der Völker im Süden eingehen wird.

Und gib uns unser täglich Brot – Hat Ernährung etwas mit Spiritualität zu tun?

Fr., 14. Oktober, 19.30 Uhr, Gemeinschaftshaus/Jugendraum
Vortrag u. Diskussion mit Mag. Dr. Johann Neumayer, Salzburg
Eintritt frei!

„Ein Rundgang im Supermarkt – Gesund und günstig einkaufen und Werbetricks durchschauen“

Do., 10. November, 17.00 Uhr, M-Preis Kundl

Bei einem Rundgang durch den Lebensmittelmarkt erfahren Sie, welche Lebensmittel tatsächlich gesund sind und mit welchen Werbemethoden gearbeitet wird. Sie werden überrascht sein, dass gesunde Lebensmittel nicht teuer sein müssen.

mit Annemarie Laiminger, Brixen i. Th. / Teilnahme kostenlos

Adventkonzert mit Rat Bat Blue

Do., 8. Dezember 2011, 19.30, Pfarrkirche Breitenbach

Informationen bei **Rita Adamer, Tel. 0676 / 78 51 636**
oder im Internet unter www.kbw.breitenbach.at

Krippenausstellung

Samstag, 3. Dezember (13 - 18 Uhr)

und **Sonntag, 4. Dezember (10 - 18 Uhr)** im Schützenkeller.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Breitenbacher Krippenbauverein.

Für Verpflegung ist bestens gesorgt. Eintritt frei!

Termine für den Sportverein

Fit-Marsch und Lauf

Mitwoch, 26. Okt.
Start: 9.00 Uhr beim Badl

Generalversammlung des SVB

Freitag, 25. Nov., um 19.00 Uhr

Perchten-Zelt

Montag, 5. Dez. beim Gemeindebauhof

Gratulation an Altersjubilare

Juli:

Entner Maria, Dorf - 85. Geburtstag
Entner Jakob, Ramsau - 80. Geburtstag
Hepperger-Lintner Maria, Moos - 80. Geburtstag

August:

Neuhaus Aloisia, Oberdorf - 80. Geburtstag
Köpf Ida, Kleinsöll - 90. Geburtstag
Bacher Cäcilia, Moos - 75. Geburtstag
Hotter Bernhard, Moos - 85. Geburtstag
Rupprechter Georg, First - 80. Geburtstag
Gschwentner Margarethe, Glatzham - 95. Geburtstag
Huber Simon, Haus - 75. Geburtstag
Gschwentner Peter, Ramsau - 75. Geburtstag

September:

Brunner Josef, Oberberg - 80. Geburtstag
Thaler Maria, Dorf - 97. Geburtstag
Trajkovic Vesela, Oberdorf - 75. Geburtstag
Dr. Brecka Anton, Ausserdorf - 85. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer
Vereinbarung unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

Sprechstunde Vize-Bgm.: Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 0699/12523211

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Hosp Anita, Achleitner Martina DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30
Gästemeldewesen: Schneider Thomas DW 21
Gemeindekasse: Hohlrieder Hermann DW 22
Waldaufseher Margreiter Georg DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Oswald Harald DW 24
Abfallberater Lengauer Stefan DW 36 bzw. 0664/2401687

Bauhof:

Gschwentner Walter 0664/1552931
Thaler Franz 0664/1552932
Hintner Hubert 0664/1552933

Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)

Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr
Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste für Breitenbach, Kundl und Angerberg

Oktober

1./2., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
8./9., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
15./16., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
22./23., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
25., 19.00-7.00: Dr. Margreiter
26., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
29., 7.00-6.00: Dr. Bramböck
30., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
31., 19.00-7.00: Dr. Schwaighofer

November

1., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
5./6., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
12./13., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
19./20., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
26./27., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger

Dezember

3./4., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
7., 19.00-7.00: Dr. Baumgartinger
8., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
10./11., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
17./18., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
24./25., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
26., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
31., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176
Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.tirol.gv.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **auf Anfrage**